

Protokoll der Vollversammlung 2024

Tourismusverband Murau

Montag, 18. März 2024 | „Gasthof Hirschenwirt“, Schöder Nr. 45 in 8844 Schöder

Anwesende: Laut Anwesenheitsliste

Beginn: 19.00 Uhr

Entschuldigt: Ulrike Moser, HR Mag. Ingo List, MMag.a Barbara Eibinger-Miedl, Mag. Christopher Drexler, Mag. Fritz Sperl, Michael Feiertag, Edith Gusterer, Dietmar Ortner, Martina Schmidhofer, Johann Lassacher, Norbert Fritz, Claudia Sperl, Richard Prodingner.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung durch den Vorsitzenden
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Genehmigung des Protokolls der letzten Vollversammlung vom 27. März 2023
4. Tätigkeitsberichte
 - a.) des Vorsitzenden
 - b.) der interimistischen Geschäftsführung
 - c.) des Finanzreferenten
5. Bericht der Rechnungsprüfer und Entlastung der Kommission
6. Genehmigung des Rechnungsabschlusses 2023
7. Kenntnisnahme des Voranschlages 2024
8. Eingebrachte Anträge
9. Grußworte der Ehrengäste
10. Allfälliges

1. Eröffnung und Begrüßung durch den Vorsitzenden

Der Vorsitzende Ing. Heimo Feiel eröffnet die Vollversammlung, begrüßt die Anwesenden um 19.00 Uhr und stellt fest, dass die Beschlussfähigkeit nicht gegeben ist.

2. Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende Ing. Heimo Feiel stellt nach der 30-minütigen Wartezeit die Beschlussfähigkeit der Vollversammlung fest. Er begrüßt nochmals die Anwesenden und Ehrengäste herzlich zur Vollversammlung in Schöder beim „Gasthof Hirschenwirt“ und bedankt sich für das Erscheinen.

Herbert Grießer ist leider im Januar von uns gegangen. Ein Dank gilt ihm für die stets gute Zusammenarbeit. Es folgt ein Gedenken an Herbert Grießer, Bürgermeister von Mühlen, verstorben am 19.01.2024.

3. Genehmigung des Protokolls der letzten Vollversammlung vom 27. März 2023

Das Protokoll der letzten Vollversammlung lag ab 18.00 Uhr im Versammlungslokal zur Einsichtnahme auf und ist auf der digitalen Amtstafel der Website des Tourismusverbandes einzusehen.

Beschluss:

Der Vorsitzende Ing. Heimo Feiel stellt den Antrag zur Genehmigung des Protokolls der letzten Vollversammlung vom 27. März 2023. Es gab hierzu keine Fragen oder Anmerkungen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Es gibt keine Gegenstimmen oder Stimmenthaltungen.

4.a. Tätigkeitsbericht des Vorsitzenden

Angebotsschwerpunkte Sommer

Mit folgenden Angebotsschwerpunkten wird sich die Region Murau im Sommer verstärkt national und international präsentieren:

- Naturerlebnis
- Wandern, Bergsteigen, Pilgern
- Familie aktiv
- Genussradfahren, Mountainbiken, E-Biken
- Erholung & Entschleunigung
- Kultur & Brauchtum

Ing. Heimo Feiel erläutert die einzelnen Angebotsschwerpunkte. So ist Erholung und Entschleunigung ein beliebter Urlaubszweig. Ziel der Region Murau ist es, das Angebot an Erholung und Entschleunigung noch zu verstärken. Ein Beispiel für das Angebot an Erholung und Entschleunigung in der Region Murau ist das Auszeit Hotel in St. Lambrecht.

Auch Brauchtum & Kultur sind im Urlaub relevante Themen. Es ist ein breites Angebot an Brauchtum & Kultur im Bezirk Murau vorhanden, daher ist es das Ziel des Tourismusverbandes das vorhandene Angebot zu bündeln und verstärkt zu bewerben. Ing. Heimo Feiel spricht Lukas Wachernig seinen Dank aus, da dieser in der Region Murau als Leiter der Kooperationsgruppe **Kultur** widmet.

Pilgern

Pilgern ist in der Region Murau bereits ein relevantes Thema, da Pilgerwege (Hemma Pilgerweg, Leonhardsweg, Mariazeller Gründerweg, Via Romea Strata) durch die Region führen sowie innerhalb der Region starten. Zudem gibt es mehrere Wallfahrtskirchen, sowie auch Martersäulen, Kapellen, Kreuze und Andachtsstätten, welche für Gläubige in der Region als auch für Gäste, von Bedeutung sind. Ziel ist es, Informationen zu diesen Gedenkstätten in der Region Murau zu sammeln und anhand einer Broschüre den Gästen und der Bevölkerung näher zu bringen. Für den Pilgerweg Via Romea Strata ist es das Ziel, diesen über den Mariazeller Gründerweg zu legen. Der Mariazeller Gründerweg geht dabei durch 4 steirische Erlebnisregionen (Hochsteiermark, Erzberg-Leoben,

Murtal und Murau). In Kooperation mit diesen Erlebnisregionen sollen die Via Romea Strata und der Mariazeller Gründerweg beschildert werden.

Wandern

Im Bereich Wandern ist die Rezertifizierung mit dem österreichischen Wandergütesiegel gelungen. Ziel der Region ist es, das europäische Wandergütesiegel zu erhalten. Ing. Heimo Feiel spricht seinen Dank an alle Betriebe aus, die an den Zertifizierungen zum österreichischen sowie dem europäischen Wandersiegel teilgenommen haben und sich (re-) zertifizieren ließen.

Im Sommer 2023 fand zudem eine Jubiläumsfeier „15 Jahre Bergsteigerdorf“ in der Steirischen Krakau statt, da die Steirische Krakau ein Gründungsmitglied der Bergsteigerdörfer ist. Ing. Heimo Feiel spricht dem Leiter der Kooperationsgruppe Wandern/Bergsteigen Werner Stiller einen Dank aus.

Auch Weitwanderwege, wie „Vom Gletscher zum Wein“ sind im Angebot Wanderangebot vertreten. Diese sind ein gutes und wichtiges Angebot, jedoch ist teilweise die Routenführung noch ausbaufähig.

Ein attraktives Wanderangebot stellen die geführten Wanderungen und Spaziergänge dar. Ing. Heimo Feiel bedankt sich hierzu bei den Murau BotschafterInnen für die angebotenen Touren in der Region Murau.

Rad und Mountainbiken

Für die Zurverfügungstellung von Wegen für das Radfahren und Mountainbiken bedankt sich Ing. Heimo Feiel bei den GrundbesitzerInnen und BürgermeisterInnen. Eine Kennzeichnung der Rad- und Mountainbikewege ist relevant, damit diese für den Tourismus optimal genutzt werden können. Denn so nutzen Radfahrer nur freigegebene Wege, wodurch auch die Natur und Wildtiere geschützt werden. Radfahren erfreut sich zudem steigender Beliebtheit, da sich durch das E-Bike viele neue Möglichkeiten bieten.

Der Murradweg ist ein wichtiger Bestandteil des Radwegenetzes in der Region Murau. Ein Problem ist jedoch der Zustand, da eine Instandsetzung nötig wäre. Ziel ist es, einen Weg dafür zu finden. Für den Murradweg ist zudem die Murtalbahn ein wichtiger Bestandteil, da so RadfahrerInnen bei Bedarf ein Stück mit dem Zug fahren können. Bei der Murtalbahn besteht ebenfalls Handlungsbedarf hinsichtlich der vorhandenen Garnituren.

Für Mountainbikefahrer wurden in der Region Murau neue Möglichkeiten durch neue Trails geschaffen: Trail Area auf der Turracher Höhe, Bernhard-Fest-Trail in Murau, Trails am Kreischberg und im Naturpark Zirbitzkogel-Grebenzen.

Nachhaltigkeit

Nachhaltigkeit ist ein relevantes Thema und wird in Zukunft noch bedeutender werden. Für die Definition der Nachhaltigkeit wurden Zertifikate erstellt, damit ein einheitliches Verständnis geschaffen wird. Zukünftig ist zudem relevant, wie mit der Nachhaltigkeit geworben werden kann. Hierzu die Empfehlung das Webinar der Österreich Werbung zu den „Green Claims im Tourismus“ zu besuchen. Es gibt noch zwei Termine, bei denen derselbe Inhalt besprochen wird (26. März 2024 oder 30. April 2024).

Viele große Unternehmen werben bereits mit Nachhaltigkeit, so gibt es bspw. auch ein grünes Bankkonto. Die Brauerei Murau ist hier federführend als eine der ersten CO₂-neutralen Brauereien mit weiteren Gütesiegeln, wie EMAS und dem österreichischen Umweltzeichen. Eine Gratulation wird auch an Familie Wernig ausgesprochen, welche vor kurzem mit dem österreichischen Umweltzeichen und dem EU-Ecolabel zertifiziert wurden.

Geplant ist es, für interessierte Betriebe in der Region Murau eine Beratung zur Nachhaltigkeit und Zertifikaten zu organisieren. Interessierte sollen sich bitte in einem der Tourismusbüros melden.

Auch der Tourismusverband selbst achtet auf die Nachhaltigkeit. Es wurde im Dezember 2023 ein neues E-Auto gekauft, welches bei der Brauerei Murau mit grünem Strom betankt wird.

Relaunch Holzstraße

Ausgehend vom Holzmuseum in St. Ruprecht ist in den letzten 20 Jahren die steirische Holzstraße mit über 80 Holzattraktionen entstanden. Mit dem Relaunch der Holzstraße ist eine Revitalisierung der Holzstraße geplant. Dazu ist ein Projekt mit der Holzwelt geschaffen worden, bei dem die Holzattraktionen beschildert werden sollen. Diese Investition in die Infrastruktur der Holzstraße erfolgt über die speziell zur Infrastruktur zur Verfügung stehenden Mittel des TVB Murau in Kooperation mit der Holzwelt Murau.

Ein weiteres neues Projekt mit der Firma ems 360 digital und der Holzwelt Murau nennt sich „Holz bewegt“. In diesem Projekt wurden die Holzattraktionen mit 360° Panoramen aufgenommen. Das aufgenommene Material wird so bearbeitet, dass diese mit einer VR-Brille oder als Desktop-Version erlebt werden können. Dieses Projekt ist ein wichtiger Schritt in Richtung Digitalisierung.

GästeCard NEU

Für den Sommer 2024 wird für ein letztes Jahr die Murau-Murtal GästeCard zum Einsatz kommen. Diese ist kostenlos für alle Beherbergungsbetriebe und Übernachtungsgäste. Die Voraussetzung ist die Online-Gästemeldung. Die Murau-Murtal GästeCard ermöglicht bei mehr als 100 Ausflugszielen 30% Rabatt und ist ein Gemeinschaftsprojekt mit der Region Murtal.

Ab Mai 2025 wird eine neue All-inclusive-Sommer-Karte eingeführt, die Murau GästeCard. Dazu wurde eine GmbH gegründet, für welche Marco Leypold als Geschäftsführer eingesetzt ist. Ing. Heimo Feiel dankt den KollegInnen der Region Schladming-Dachstein für die Tipps und den Input vor der Erstellung der GästeCard. Sein Dank gilt auch der Kommission für die gute Zusammenarbeit. Im Zuge der GästeCard führen eine Gruppe von Kommissionsmitgliedern im Oktober 2023 auf eine Studienreise, welche noch Probleme aufzeigte, die vor der Einführung der GästeCard gelöst werden müssen. Dies sind bspw. wie die Aufteilung der Umlagebeträge in eine Vor- und Nachsaison und eine Hauptsaison.

Bis jetzt sind insgesamt 55 Ausflugsziele dabei, davon 24 als Inklusivpartner und 31 als Bonuspartner. Inklusivpartner geben den Gästen einen freien Eintritt, Bonuspartner geben den Gästen Rabatte. Von den Bonuspartnern sind 15 aus der Region Murau und 16 aus der Umgebung (Lungau, Murtal, restliche Steiermark und Kärnten). Für die Finanzierung der über 20 „kostenlosen“ Zutritte für die Gäste wurden folgende Umlagebeträge festgelegt:

	Erwachsener	Kind
Nebensaison 01.05. – 28.05.2025 07.09. – 02.11.2025	€ 2,90 netto	€ 1,45 netto
Hauptsaison 29.05. – 06.09.2025	€ 4,60 netto	€ 2,30 netto

Die Murau GästeCard ist während des gesamten Aufenthalts am Anreisetag ab 14.00 Uhr gültig. Auch am Abreisetag kann die GästeCard genutzt werden. Die Umlagebeträge sollen in den Preis der Nächtigung einkalkuliert werden.

Ing. Heimo Feiel spricht den BürgermeisterInnen und den Gemeinden einen Dank aus, dass einerseits das Projekt der GästeCard gefördert wird und andererseits die elektronische Gästemeldung vorangetrieben wird, denn nur durch diese ist die Umsetzung der Murau GästeCard möglich. Ein Aufholbedarf ist noch bei der Gästemeldung zu erkennen, weshalb in der Kommission Überprüfungen beschlossen wurden.

Publikumsmessen

Der Vorsitzende Ing. Heimo Feiel berichtet über die bereits besuchten bzw. für das Jahr 2024 gebuchten Messen.

Publikumsmessen sind sehr wichtig für den Kundenkontakt, vor allem für die Beherbergungsbetriebe. Verantwortlicher in der Kooperationsgruppe Messen ist Johann Lassacher.

Für die Wirkung auf den Messen wurden Anfang 2024 LED-beleuchtete Messewände gekauft.

Steiermark-Frühling

Der Vorsitzende Ing. Heimo Feiel lädt zu einem Besuch beim Steiermark Frühling am Rathausplatz in Wien ein. Dort ist die Region Murau vom 4. bis 7. April 2024 mit dem Murtalerhof, der Brauerei Murau als Premium Bier-Partner, sowie mit den Rosenhofprodukten und der Wandelbühne vertreten.

Ing. Heimo Feiel bittet Lukas Wachernig, Leiter der Kooperationspartner Kultur um einen kurzen Bericht.

Lukas Wachernig

Lukas Wachernig freut sich, dass zukünftig die Kulturangebote der Region Murau gebündelt nach außen getragen werden. Kultur und Kunstprojekte gibt es viele in der Region Murau, Beispiele dafür sind der Griessner Stadl in Stadl an der Mur, die Wandelbühne in St. Lambrecht und das Stadttheater Murau. Es gibt sehr viele Initiativen. Ziel ist es, in Zukunft diese auch gebündelt in Form einer Broschüre für Kunst und Kultur in der Region Murau zu bewerben. Die Bevölkerung soll ca. 2-mal jährlich eine Informationsbroschüre zugestellt bekommen, um über die Kultur informiert zu sein. Auch die Murau GästeCard soll in Zukunft ein Angebot der Kultur beinhalten. Lukas Wachernig zeigt zudem aufgrund einer eigenen Recherche auf, dass es ca. 800 kulturelle Veranstaltungen in der Region pro Jahr gibt, jedoch werden nur knapp über 1% in Zeitschriften und Zeitungen beworben. Ein Ziel ist es zudem Gäste aufgrund des kulturellen Angebots in die Region zu bekommen, da bereits ein gutes Angebot vorhanden ist.

Statistik

Nach dem guten Ergebnis im Winter 2022/2023 wurde erwartet, dass der Sommer 2023 ebenfalls besser ausfällt als im Vorjahr 2022. Die Nächtigungen im Sommerhalbjahr 2023 sind mit 481.687 Nächtigungen jedoch hinter 2022 zurückgeblieben. Das kann jedoch auch wetterbedingt an einem sehr verregneten August und September liegen, weshalb viele Gäste wieder storniert haben. Die durchschnittliche Aufenthaltsdauer ist mit 4,2 Tagen gleichgeblieben und im Vergleich zu anderen Regionen relativ hoch.

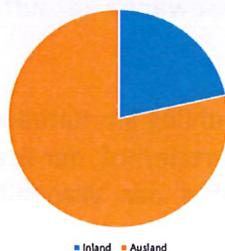
Ziel der Region Murau ist es, die Nächtigungszahlen jeweils zur Hälfte im Winter und im Sommer zu haben. Um das zu erreichen, muss aber der Sommer noch mehr beworben werden. Ing. Heimo Feiel dankt daher dem Land Steiermark, allen voran HR Mag. Ingo List, da hier wieder eine Förderung gewehrt wurde. Auch die Vor- und Nachsaison müssen noch weiter ausgebaut werden.

Im Winter 2023/2024 konnte basierend auf den gemeldeten Nächtigungen bis jetzt eine Steigerung von 8% (entspricht 38.210 Nächtigungen) erzielt werden.

Die angeführte Länderstatistik zeigt auf, dass die Zukunftsmärkte gut beworben wurden und daher eine Steigerung in den Nächtigungszahlen der fokussierten Länder erzielt werden konnte. Das zeigt, dass das Marketing in den Zielmärkten wirkt. Durch den Zusammenschluss der Tourismusverbände und Kooperationspartner können die finanziellen Mittel für gezieltes Marketing verwendet werden.

Nach Märkten

Nächtungsverteilung
(Dezember 2023 + Jänner 2024)



TOP-Herkunftsländer inkl. Veränderung zum Vorjahr
(Dezember+Jänner)

Ungarn	+ 14,0 %
Österreich	- 6,7 %
Deutschland	+ 5,3 %
Slowenien	+ 6,1 %
Tschechien	+ 24,7 %
Kroatien	+ 32,9 %
Slowakei	+ 24,5 %
Polen	+ 37,5 %
Niederland	- 1,8 %
Rumänien	- 11,4 %
Schweiz	+ 53,7 %

Neue Geschäftsführung

Die neue Geschäftsführung wurde im Herbst 2023 ausgeschrieben, worauf sich mehrere KandidatInnen gemeldet haben. Die Kommission beauftragte den Vorsitzenden Ing. Heimo Feiel, den Vorsitzenden-Stellvertreter Mag. Fritz Sperl und den Finanzreferenten Ing. Josef Rieberer die Hearings durchzuführen. Bei diesen Hearings ging Herr Bencsics, MA, BSc als Favorit hervor, weshalb mit ihm weitere Gespräche geführt wurden. Wie in der Kommissionssitzung beschlossen, wird Herr Bencsics, MA, BSc im Juni 2024 als Geschäftsführer im Tourismusverband beginnen. Der Presse und der breiten Öffentlichkeit wird der neue Geschäftsführer im Rahmen einer Pressekonferenz Ende Mai vorgestellt.

4.b. Tätigkeitsbericht der interimistischen Geschäftsführung

Die interimistische Geschäftsführerin Hannah Tautscher und Marketingleiter Alexander Kampusch erläuterten die Marketingaktivitäten des gesamten Jahres detailgenau.

Rückblick Sommer 2023

Werbeaktivitäten für den Sommer 2023

- Rad- & Mountainbike 2023 | ÖW – Österreich Werbung
- Sommerkampagne Klassik | ÖW – Österreich Werbung
- Medienpaket Familie NL | ÖW – Österreich Werbung
- Sommerkampagne Klassik | STG - Steiermark Tourismus
- Themenpakete - Urlaub Aktiv | STG - Steiermark Tourismus
- Märkte Kampagne Print Aktiv & Familie | STG - Steiermark Tourismus
- Märkte Kampagne Online Aktiv & Familie | STG - Steiermark Tourismus
- Themenmarketing - Murradweg | STG - Steiermark Tourismus
- Themenmarketing - Vom Gletscher zum Wein | STG - Steiermark Tourismus
- Digitale "Out of Home" Kampagne | STG - Steiermark Tourismus
- Themenschwerpunkte "Raus ins Freie" | STG - Steiermark Tourismus
- Themenschwerpunkt "Nachhaltig & grün" | STG - Steiermark Tourismus
- Themenschwerpunkt "Farbenspiel im Herbst" | STG - Steiermark Tourismus
- MERIAN Magazin Steiermark Ausgabe | STG - Steiermark Tourismus
- Gruppenprogramme und Unterkünfte | Busreisen.com
- Gruppenprogramme und Unterkünfte | Gruppenreisen.com

Kooperation Österreichs Wanderdörfer - Kampagne 2023

- Wandersommer deines Lebens
- Spielend Wandern
- Bergseenkampagne - "Meer brauchts net"
- Goldener Wanderherbst
- Influencer Kampagne „große Zirbitzkogelrunde“

Rückblick Herbst 2023

- Beilegerkampagne Süddeutschland
- B2B Busreisen Spezial | GA-Service
- E-Marketing | STG - Steiermark Tourismus
- National Geographics mit Influencer Dirk aus NL | STG und ÖW Amsterdam

Kooperationsgruppen

Auch für die Kooperationsgruppen sind einige Werbeaktivitäten erfolgt. Weitere sind geplant. Für diese Kooperationsgruppen sind Koordinatoren und Leiter nötig. Diese sind folgend aufgelistet:

- Camping | Leitung: Phillip Steiner
- Golf | Leitung: Karl Fussi
- Skiberge | Leitung: Karl Fussi
- Urlaub am Bauernhof | Leitung: Anneliese Feiel
- Kulinarik | Leitung: Marco Leypold
- Wandern & Bergsteigerdörfer | Leitung: Werner Stiller
- Pilgerwege | Leitung: Ruud Stavermann
- Rad | Leitung: Gerhard Gugg
- Messen & Publikumsveranstaltungen | Leitung: Johann Lassacher
- Nachhaltigkeit | Leitung: Heimo Feiel
- Kultur | Leitung: Lukas Wachering

Winter 2023/2024

Werbemittel:

- Winter Tipps
- Winter Zeit
- Murauer Bergwelten

Werbeaktivitäten für den Winter 2023/2024

- Winter in Österreich für DE | ÖW – Österreich Werbung
- Österreich Werbung Winter in SLO, NL, CZE | ÖW – Österreich Werbung
- Steiermark Tourismus Winterkampagne | STG - Steiermark Tourismus
- Steiermark Tourismus Zusatz Online Paket | STG - Steiermark Tourismus
- Steiermark Tourismus – Themenpaket | STG - Steiermark Tourismus
- Digitale „Out of Home“ Kampagne „Wir sind unique Partner“ | STG - Steiermark Tourismus
- Steiermark Tourismus Winterkampagne NL, CZE | STG - Steiermark Tourismus
- Wintererlebnis mit RedBull Media House | STG - Steiermark Tourismus
- Skiberge | Skiresort.de
- Skiberge | Skielok.hu
- Magazin Alpin Media | Tschechien
- Magazin „Winter in Österreich“ | Slowakei
- „Out of Home“ Kampagne | Slowakei, Bratislava
- Digitale „Out of Home“ Kampagne | Slowenien, Kroatien, Slowakei, Polen, Ungarn, Wien
- Pressereisen Skiberge | Slowenien, Slowakei, Kroatien, Polen

Alexander Kampusch dankt Herrn Mag. Karl Fussi für seine Expertise im Bereich Wintermarketing. Ein Dank wird hier an Herrn HR Mag. Ingo List und Frau HR Mag. Hildegard Ressler sowie der Abteilung 12 für die Förderung zum Wintermarketing ausgesprochen. Alexander Kampusch führt aus, dass durch die OOH-Kampagnen auch Journalisten auf die Region Murau aufmerksam geworden sind und bezüglich Pressereisen auf die Region Murau zugekommen sind. Journalisten haben sich bereits für Pressereisen im Sommer wieder angekündigt.

Neben Print- und Onlinekampagne in allen definierten Märkten (Deutschland, Slowenien, Niederlande, Tschechien und Österreich) wurde vor allem auf (digitale) Außenwerbung gesetzt. So konnte beispielsweise in den deutschen Städten Hamburg, Berlin und München eine große Kampagne auf digitalen City Lights ausgespielt werden. Ebenso wurden in 6 Ländern große (digitale) Werbeflächen mit Regionsinhalten bespielt. Für die kommende Sommersaison wurden einige Projekte und Marketingaktivitäten bereits umgesetzt oder sind gerade auf der sprichwörtlichen Ziellinie.

Ausblick Sommer 2024

Werbemittel

Es werden auch weiterhin klassische Werbemittel produziert. Diese sind nicht nur physisch, sondern auch in elektronischer Form auf der Webseite ersichtlich:

- Unterkunftsverzeichnis
- Urlaub am Bauernhof
- Camping

- Wanderkarte mit neuem Partner Contwise Maps
- Kulinarischer Genussführer
- Stadt Murau
- Murauer Bergwelten
- Gärten & Parks
- Ausflugsziele Murau/Murtal, Wendebroschüre
- Themen- und Erlebniswege
- Erlebnisse für Familien (Kinderkarte)
- Reiterlebnis
- Fischen

Weitere Werbemittel in Ausarbeitung:

- Radkarte mit neuem Partner Contwise Maps
- Unterkunftsverzeichnis
- Wanderkarte Booklet
- Pilgerwege und sakrale Bauten
- Erlebnismagazin mit Schwerpunkt Turracher Höhe in Kooperation mit Julia Stücklschwaiger
- Geführte Wanderungen

Werbeaktivitäten für den Sommer 2024

- Sommerkampagne Premium | ÖW – Österreich Werbung
- Themenpaket Familie Premium NL | ÖW – Österreich Werbung
- Nahmärkte Kampagnen NL, CZ, PL | ÖW – Österreich Werbung
- Sommerkampagne Klassik | STG - Steiermark Tourismus
- Themenpakete - Urlaub Aktiv | STG - Steiermark Tourismus
- Nahmärkte Kampagnen NL, CZ, PL, HU | STG - Steiermark Tourismus
- STG Newsletter | STG - Steiermark Tourismus
- 1000-things Content Kooperation | STG - Steiermark Tourismus
- „Das grüne Herz lädt ein“ online-Kampagne mit Gewinnspiel | STG - Steiermark Tourismus
- Heimatleuchten Kooperation mit RedBull Media House | STG - Steiermark Tourismus
- Rad und Mountainbike | ÖW Themenkooperation mit STG - Steiermark Tourismus
- Ö3 Promotion Gewinnspiel „einzigartig Schlafen“ | STG - Steiermark Tourismus
- Antenne Quiz Regionsfokus „Kennst du deine Heimat?“ | STG - Steiermark Tourismus
- „Herz drauf“-Kampagne RedBull Media House | STG - Steiermark Tourismus

Werbeaktivitäten für den Winter 2024/2025

- „Herz drauf“-Kampagne RedBull Media House | STG - Steiermark Tourismus

Tourismusbeirat

Bei den Tourismusbeiratssitzungen werden Verordnungen und Informationen der Aufsichtsbehörde (Land Steiermark, Abteilung 12), Strategien, Kooperationen zwischen Land, STG - Steiermark Tourismus und den Erlebnisregionen, Marketingaktivitäten und Schwerpunkte besprochen. Durch diese Sitzungen werden die Erlebnisregionen informiert und die Zusammenarbeit bezüglich des Marketings und anderen Schwerpunkten abgesprochen. Der Austausch ist positiv für die Zusammenarbeit der Erlebnisregionen.

Arbeitsgruppen

In den Arbeitsgruppen werden die in den Tourismusbeiratssitzungen besprochene Themen umgesetzt. Das sind die Marketingmaßnahmen und andere Themen, wie Content-Produktion und Digitalisierung. Es ist ein großartiges Miteinander mit den anderen Erlebnisregionen und der STG – Steiermark Tourismus, denn der Austausch mit Kolleg/innen aus den anderen Regionen fördert eine gute Zusammenarbeit.

Schulungen für Mitarbeiter

Speziell für TouristikerInnen in den Erlebnisregionen und der STG – Steiermark Tourismus wurden Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen zu den Themen Content-Produktion, Online-Marketing, touristische Produktentwicklung aber auch Basisschulungen zu unter anderem Contwise, feratel und Pimcore mit dem Umsetzungspartner Wifi-Steiermark durchgeführt.

Künstliche Intelligenz

Zum Thema Künstliche Intelligenz hat es bereits 3 Schulungen gegeben. Thema war vor allem, wie die KI den Tourismusverband und Tourismusbetriebe in der Arbeit unterstützen kann. Beispiele dafür sind die Erstellung von Inhalten (wie Bilder, Texte, Videos etc.), die Bilderkennung, Übersetzungen von Marketingmaterial, Auswertungen und vieles mehr.

Der Tourismusverband bietet einen kostenlosen Workshop zum Thema Künstliche Intelligenz in Zusammenarbeit mit KiNET (Manuela Machner) Mitte April an. Aufgezeigt und diskutiert werden die Anwendungsmöglichkeiten der KI für Beherberger, Gastronomie und Freizeitbetriebe. Die Ausschreibung für den ca. 4-stündigen Workshop erfolgt noch diese Woche.

Contwise Maps

Da bereits viele Tourismusorganisationen Contwise Maps nutzen, fiel auch innerhalb der Steiermark die Entscheidung zu Contwise Maps zu wechseln.

Hannah Tautscher zeigt die verschiedenen Anwendungsmöglichkeiten von Contwise Maps sowohl für den Tourismusverband als auch für Partnerbetriebe auf.

Für Contwise Maps werden die Daten aus feratel verwendet, daher spricht Hannah Tautscher die Bitte an die Gastronomie und Ausflugsziele aus, die Öffnungszeiten immer an den TVB Murau zu melden, da diese hier auch ausgespielt werden und für Gäste ersichtlich sind.

A1 Mobility Insights

Über A1 Mobility Insights können anonymisierte Bewegungsdaten der Gäste ausgegeben werden. Das erfolgt durch Mobilfunkdaten und ist datenschutzrechtlich gesichert, da die Daten anonymisiert werden. Es ist möglich Tagesgäste, Nächtigungsgäste und auch Einheimische aus den Daten herauszufiltern. So können bspw. folgende Bewegungsdaten der Gäste ausgelesen werden:

- Anreise- und Abreisezeiten
- Wie lange reisen Besucher durchschnittlich an
- Woher kommen die Besucher
- Wie ist die Demographie der Besucher (Alter, Geschlecht)
- Wie ist die Verweildauer?
- Besucher im Verlauf des Tages
- Wie lange ist die durchschnittliche Aufenthaltsdauer meiner Tagesgäste je PLZ und Nation
- Wie bewegen sich die Touristen durch die Region

- Zielgruppendifinierte Auswertung möglich
- Einzelne Tage, Zeiträume (auch im Vergleich)

Summit Lynx

Ab 15. April ist die Wanderregion Murau auf Summit Lynx vertreten. Dazu muss nur die kostenlose App heruntergeladen werden und das GPS eingeschaltet werden. Dadurch werden jene Gipfel gespeichert und freigeschaltet, welche erwandert wurden. Wenn eine gewisse Anzahl an Gipfel geschafft wurde, erhalten die Gäste eine Urkunde und die Wandernadel in digitaler Form oder auch in den Infobüros ausgedruckt. Für die Kinder wurden für die Wandernadel die Themenwege herangezogen. Kinder erhalten von vornherein eine goldene Wandernadel.

4.c. Tätigkeitsbericht des Finanzreferenten

Finanzreferent Ing. Josef Rieberer bedankt sich bei dem Vorsitzenden Ing. Heimo Feiel für den Bericht und die Informationen, sowie bei Hannah Tautscher und Alexander Kampusch für die anschauliche Berichterstattung über das Marketing und die Tätigkeit des Tourismusverbandes Murau und freut sich, die Zahlen präsentieren zu dürfen. Herr Ing. Josef Rieberer dankt auch den GastgeberInnen der Region Murau, dass sie die Gastfreundschaft leben und damit zur Wirkung des Marketings beitragen. Herr Ing. Josef Rieberer bedankt sich für die gute Zusammenführung der Finanzen bei den Verantwortlichen.

Ein Dank geht an das gesamte Team vom Tourismusverband Murau für die tolle Arbeit!

Der Finanzreferent Ing. Josef Rieberer verliest die Zahlen, welche sowohl Einnahmen, Ausgaben, den Rechnungsabschluss 2023 und eine Gegenüberstellung der Salden beinhaltet. Ebenfalls werden die Kassastände, offene Forderungen und offene Verbindlichkeiten verlesen. Herr Ing. Josef Rieberer bedankt sich bei den Gemeinden für die pünktliche Überweisung, bei den MitarbeiterInnen für die gute Arbeitsweise und im Speziellen bei Frau Gabriele Cecon, die die Buchhaltung des Tourismusverbandes Murau führt.

5. Bericht der Rechnungsprüfer und Entlastung der Kommission

Der Rechnungsprüfer Werner Stiller berichtet, dass die Kassaprüfung am 11. März 2024 von 09.00 bis 11.00 Uhr gemeinsam mit Johann Lassacher im Büro in St. Lorenzen stattfand. Alle Konten wurden geprüft, die Belege und Salden abgeglichen und für sachlich richtig befunden. Die Unterlagen sind ordentlich und gewissenhaft geführt, es gab keine Unstimmigkeiten.

Die Rechnungsprüfer bitten um Entlastung der Kommission. Großer Dank wird hierbei abermals an Frau Gabriele Cecon ausgesprochen.

Beschluss:

Der Vorsitzende Ing. Heimo Feiel stellt den Antrag der RechnungsprüferInnen auf Entlastung der Kommission.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Es gibt keine Gegenstimmen oder Stimmenthaltungen.

6. Genehmigung des Rechnungsabschlusses 2023

Der Rechnungsabschluss lag, gemäß den Bestimmungen des steiermärkischen Tourismusgesetzes, bei den Tourismusinformativbüros, sowie auf der digitalen Amtstafel (Website) zur öffentlichen Einsicht von 04.03.2024 bis einschließlich 18.03.2024 auf. Ebenso lag der Rechnungsabschluss ab 18.00 Uhr im Versammlungslokal zur Einsicht auf.

Der Vorsitzende Ing. Heimo Feiel fragt die Anwesenden, ob es Fragen zum Rechnungsabschluss gibt – hierzu gibt es keine Wortmeldungen.

Beschluss:

Der Vorsitzende Ing. Heimo Feiel bedankt sich für die Kenntnisnahme und stellt den Antrag, den Rechnungsabschluss 2023 zu genehmigen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Es gibt keine Gegenstimmen oder Stimmenthaltungen.

7. Kenntnisnahme des Voranschlages 2024

Der Finanzreferent Ing. Josef Rieberer verliest die Zahlen des Voranschlages 2024 und merkt an, dass der Budgetvoranschlag vorsichtig geplant wurde.

Ing. Josef Rieberer bedankt sich bei den Mitarbeitern für die zukunftsorientierten Ziele, bei Ing. Heimo Feiel, Vorsitzenden Stellvertreter Mag. Fritz Sperl, der Kommission, den Gemeinden und BürgermeisterInnen für die gute Zusammenarbeit.

Auch Ing. Heimo Feiel bedankt sich bei den Gemeinden, den Tourismusbetrieben, der Steuerberatungskanzlei Murtax, bei den MitarbeiterInnen, sowie bei der Kommission für die gute Zusammenarbeit und freut sich über die gut geglückte Fusionierung des Verbandes.

Beschluss:

Der Vorsitzende Ing. Heimo Feiel stellt den Antrag, den Voranschlag 2024 zur Kenntnis zu nehmen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Es gibt keine Gegenstimmen oder Stimmenthaltungen.

8. Eingebraachte Anträge

Es liegen keine eingebrachten Anträge vor.

9. Grußworte der Ehrengäste

Manuela Khom (Landtagspräsidentin)

Manuela Khom bedankt sich für die Einladung. Sie freut sich sehr über das ausgesprochene Lob an der Steiermark und dem Land. Persönlich freut sie sich über die Steigerung der Zahlen. Über die Erhöhung der Nächtigungen soll die Relevanz des Tourismus ausgebaut werden. Es gibt noch viele Punkte, an denen gearbeitet werden muss. Schön ist, dass die Region Murau sich mit der Nachhaltigkeit beschäftigt. Manuela Khom spricht einen Dank an alle aus, die für den Tourismus arbeiten und mit ihrer Gastfreundschaft das Aushängeschild der Region Murau sind. Aufgrund der hohen Aufenthaltsdauer und der Zuwächse ist die Region Murau die Nummer 1 im Tourismus in der Steiermark, worauf Manuela Khom sehr stolz ist.

Bezirkshauptmann Dr. Florian Waldner

Herr Dr. Florian Waldner begrüßt die Tourismuskommission und die anwesenden Gäste. Der Tourismus ist ein Wirtschaftszweig, der im Bezirk Murau immer wichtiger wird, da dadurch Arbeitsplätze generiert werden. Die Entwicklung des Tourismus ist über die Jahre hinweg immer besser geworden. Es gab nur einen kleinen Einbruch durch Corona. Aber die Nächtigungszahlen sind schon wieder auf Vor-Corona-Niveau und steigen weiter. Der Wintertourismus ist durch die attraktiven Skigebiete im Aufwind, aber auch der Sommertourismus wird nachziehen. Ein wichtiger Faktor ist die Schaffung von Arbeitsplätzen. Das ist nur durch die Tourismusbetriebe und die Mitarbeiter der Betriebe möglich. Ein wichtiger Beitrag dazu ist die Unterstützung durch die Tourismuskommission, die Mitarbeiter des Tourismusverbands, sowie auch der vorherigen Tourismusverbände. Durch die Fusionierung hat der Tourismusverband an Schlagkraft gewonnen und mehr Möglichkeiten für das Marketing gewonnen. Dr. Florian Waldner bedankt sich bei allen für die Berichte der umfangreichen Aktivitäten. Für die unmittelbare Zukunft wünscht er viel Erfolg und eine tolle Sommersaison 2024.

Albert Brunner (Regionalstellenobmann – Stv. der WKO):

Albert Brunner begrüßt die anwesenden Ehrengäste und die Vollversammlung. Er ist sehr beeindruckt, wie Ing. Heimo Feiel den Tourismus mit Leidenschaft betreibt, was in der Berichterstattung ersichtlich wurde. Tourismus ist Wirtschaft und Wirtschaft ist Tourismus. Letztlich kann sehr viel gebaut werden, aber am Ende des Tages sind es die Menschen, die Gastronomen und Beherberger, die die Gastfreundschaft leben und Gäste in der Region willkommen heißen. Das ist ein entscheidender Punkt für den Tourismus in der Region Murau. Albert Brunner gefällt, dass der Tourismusverband das Thema Pilgern verstärken will. Allen Beherbergern und Gastronomiebetrieben wünscht er einen schönen Ausklang der Wintersaison 2023/2024 und eine schöne Sommersaison 2024.

Harald Kraxner (Geschäftsführer der Holzwelt Murau):

Im Namen der Holzwelt Murau bedankt sich Harald Kraxner für die Einladung. Rückwirkend war es wichtig auch den Tourismus auf Bezirksebene zu heben. Das ist ebenfalls in den Ausführungen von heute ersichtlich. Die Regionalentwicklung, wie die Holzwelt Murau, das Marketing und der Tourismus finden auf Bezirksebene für die Zusammenarbeit bei Regionalprojekten den Gleichklang. Das konnte auch heute bei einigen Projekten in den Berichten ersichtlich werden. So ist das Logo und der Schmunzler in der Zusammenarbeit mit der Holzwelt Murau geschaffen worden. Die Projekte der Holzstraßen-Revitalisierung und des „Holz bewegt“ sind auf dem richtigen Weg. Gemeinsam können in Zukunft noch viele große Projekte geschafft werden. In diesem Sinne spricht Harald Kraxner einen Dank für das gute Miteinander aus und hofft auf gute Zusammenarbeit auch in Zukunft.

Auch Ing. Heimo Feiel dankt der Holzwelt Murau für die gute Zusammenarbeit und die gemeinsame Umsetzung von tollen Projekten.

Aufgrund der guten Zahlen der Wintersaison 2023/2024 bis jetzt, dankt Ing. Heimo Feiel ebenso den Skibergeren und den Verantwortlichen für die Langlaufloipen. Es finden noch tolle Veranstaltungen statt, wie die Snowboard Junioren WM im Lachtal und der längste Riesentorlauf „Der Kreischer“ am Kreischberg. Ing. Heimo Feiel bittet Mag. Karl Fussi um ein paar Worte zur Situation der Skiberge.

Mag. Karl Fussi (Geschäftsführer der Murtal Seilbahnen Betriebs GmbH und der Lachtal-Lifte u. Seilbahnen GmbH)

Mag. Karl Fussi spricht ein paar kurze Worte zur noch laufenden Wintersaison 2023/2024. Auf 3 Skibergeren ist noch Betrieb, am Kreischberg und im Lachtal bis Ostermontag, 1. April 2024, und auf der Turrach bis 7. April im Vollbetrieb und bis 14. April im Teilbetrieb. Die Wintersaison hat auf allen 7 Skibergeren gut begonnen, auch die kleinen Skigebiete sind für die Region Murau ein wichtiger Bestandteil. Ersichtlich war der gute Start bei den Saisonkarten-Verkäufen. Hier wurden auch in den Potenzialmärkten Kroatien, Slowenien, Polen, Slowakei und Tschechien viele Saisonkarten von Gästen, Vereinen und Sportorganisationen gekauft. Es wurden hunderte Saisonkarten aus dem Großraum Bratislava gekauft. Diese Gäste kommen mehrmals in der Saison, was großes Potenzial aufzeigt. Auffallend ist auch, dass diese Gäste in größeren Gruppen, wie auch im Familienverband kommen und Trainingspisten in Anspruch nehmen. Die Gästestatistik nach Ländern wird auch durch die Kennzeichenstatistik vom Kreischberg bestätigt. Mag. Karl Fussi wünscht allen noch ein schönes Saisonende mit der Snowboard Junioren WM im Lachtal und dem „Kreischer“ am Kreischberg.

10. Allfälliges

Der Vorsitzende Ing. Heimo Feiel fragt die Anwesenden der Vollversammlung um weitere Wortmeldungen. Es gibt keine weiteren Wortmeldungen oder Fragen seitens der Anwesenden.

Ing. Heimo Feiel bedankt sich, dass so viele der Behergerger, Gastgeber und Tourismusinteressenten zur Vollversammlung gekommen sind. Er dankt zudem der Tourismuskommission und den MitarbeiterInnen. Sein Dank gilt aber vor allem den Betrieben, denn sie machen den Tourismus aus und vermarkten die Region mit ihrer Gastfreundschaft – sie sind das wichtigste Zahnrad im Tourismus.

Der Vorsitzende bedankt sich bei allen für ihr Erscheinen, bei der Kommission für alle einstimmigen Beschlüsse und bei der Presse für die Berichterstattung. Er schließt die Sitzung um 21.55 Uhr. Anschließend sind noch alle auf einen gemütlichen Ausklang des Abends eingeladen.

Der Vorsitzende
Ing. Heimo Feiel

Die Protokollführung
Teresa Mlinar, MSc